



Merkblatt zur schulpsychologischen Diagnostik

Liebe Eltern,

im Folgenden haben wir einige Informationen und Hinweise zusammengestellt, um möglichst gute Voraussetzungen für die anstehende Diagnostik bei Ihrem Kind herzustellen.

Indem Sie die nachfolgenden Punkte beachten, können Sie mit dazu beitragen, dass Ihr Kind entspannt mit der anstehenden Situation umgeht:

- Ihr Kind sollte möglichst gut **ausgeruht und etwas zeitiger** zu dem ausgemachten Termin gemeinsam mit Ihnen oder einer anderen Bezugsperson in der Beratungsstelle erscheinen. Das Vorgespräch findet immer in Ihrem Beisein statt. Während der Testdurchführung nehmen Sie bitte im Wartebereich Platz.
- Je nach den Bedürfnissen Ihres Kindes können Sie Ihrem Kind gerne etwas zu **Trinken** (je nach Dauer des Termins im Bedarfsfall auch etwas zu Essen) mitgeben.
- Sollte Ihr Kind eine **Sehhilfe** tragen, bringen Sie diese unbedingt zum Termin mit.
- Sollte Ihr Kind **Medikamente** einnehmen müssen, informieren Sie uns bitte über Art und Dosierung.
- Intelligenztestungen erfolgen ausschließlich am Morgen, damit Ihr Kind ausgeruht ist und seine volle Leistungsfähigkeit zeigen kann. Falls erforderlich stellen wir Ihnen gerne eine Bescheinigung über die erfolgte Untersuchung für die Schule aus.
- Wenn Sie Ihr Kind über den anstehenden Termin informieren, vermeiden Sie bitte die Verwendung von Beschreibungen, die bei Ihrem Kind Sorgen oder Ängste auslösen könnten (z.B. Test, Intelligenzüberprüfung, psychologische Untersuchung). Am besten Sie berichten kurz über den Kontakt zur Schulpsychologischen Beratungsstelle aufgrund der beobachteten Schwierigkeiten im schulischen Bereich und berichten, dass ein persönliches Kennenlernen notwendig ist, um im weiteren Verlauf die bestmögliche Unterstützung für Ihr Kind zu finden.

Bei weiteren Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der Schulpsychologischen Beratungsstelle